

geiliche: Da sanken die Schweinepreise von 75 Mt. auf 45 Mt.

Wir sind die einzigen Vertreter der Aufklärung und des Fortschrittes, sagten die Führer der Sozialdemokratie.

Ein Lehrer-Streit.

* Hildesheim, 17. April. Der hiesige Volksschul-Direktor Sellhoff hat gleichseitig die höhere Mädchenschule und das Lehrerinnen-Seminar zu inspizieren.

Die Schaumburg.

Der Kaiser hat anlässlich seiner Anwesenheit in Bückeburg dem Fürsten von Schaumburg-Lippe die Schaumburg zum Geschenk gemacht.

Friedens-Schmelze in Frankreich.

* Paris, 17. April. Anlässlich der Monarchenbegegnung von Gasta schreibt die „Republique Française“ das Organ der gemäßigten Republikaner.

Reichstag.

* Berlin, 17. April. Die Beratung des Etats des Reichsamts des Innern wird fortgesetzt bei dem Kapitel „Gesundheitsamt“.

Abg. Kagenberg (Ztr.) nimmt die Mosel-Weinbauern in Schutz gegen Vormüße, welche die Abg. Stauffer, Ehrhardt und Rosfide gegen sie erhoben hatten.

Abg. Kellen (F. Fr.): Dr. Rosfide hat vor allem die Pflanz als Bezugsquelle für Wein empfohlen.

Moselweinsteintrenten: Ich bin das eigentliche Karmel der heutigen Verhandlung. Es ist eine so große Fülle von Vorklängen gegen mich gerichtet worden.

Abg. Dr. Dove (fr. Vgg.): Ich habe beim Vorredner den Satz bestätigt gefunden, daß der Wein redigelt macht.

Der Gegenstand wird verlassen.

Politische Uebersicht.

Deutsches Reich.

* Berlin, 17. April. (Sohnnachrichten.) Ihre Majestät die Kaiserin hat heute früh 8 1/2 Uhr auf dem Bahnhofs in Hamburg ein, Prinz August Wilhelm um 8 1/2 Uhr.

Der Zentrums-Abgeordnete Schädler hatte im Reichstage den liberalen Rechtsanwältin K. H. L. der in München II gegen von Wolmar unterlag.

notwendige Verantwortlichkeitsgefühl ist movernes Raubrittertum.

* Glauchau, 17. April. Die Reichstags-Veranstaltung für den verstorbenen Abgeordneten Erger findet bereits am 26. d. Mts. statt.

Lokales.

* Merseburg, 18. April.

* Abänderung der Prüfungsordnung für die Abiturienten der höheren Lehranstalten. Zu der vom Kultusminister im Landtage zugelassenen Abänderung der Prüfungsordnung für die Abiturienten der höheren Lehranstalten erläßt die „Post-Ztg.“

* Die neuen Anleihen. Die Verhandlungen über den Abschluß der neuen Anleihen im Reich und in Preußen haben bei der Reichsbank begonnen.

* Das Reisen vom 1. Mai ab. Bekanntlich treten vom 1. Mai d. J. ab auf den preussisch-hessischen Staatsbahnen einschneidende Veränderungen mit Bezug auf die Beförderung von Personen und Reiseeigenthum in Kraft.

Abg. Kellen (F. Fr.): Dr. Rosfide hat vor allem die Pflanz als Bezugsquelle für Wein empfohlen. Das ist kein gutes Recht, denn er ist ja pflanzlicher Abgeordneter.

durch Belegen mit Gebrauchsgegenständen zu versehen. Das Belegen mehrerer Plätze für eine Person ist nicht gestattet.

* Bildhauer Judoff bei der Kaiserin. Unter dieser Epigamata berichtet die „Saale-Ztg.“ vom 17. cr.: Bekanntlich hat die Kaiserin, die Protokollin der Kinderheilanstalt in der Ludwigstraße, gültig die Anbringung ihres Reliefforträts über das Portal im Westflügel des jetzt erweiterten Hauses genehmigt.

* Die Tagesliteratur aus Halle, welche ja auch nach Merseburg hinüber greift, nicht folgende Notiz in der „Zeitung für Deutsch. Buchdrucker“ nach: Die seit einiger Zeit gepflogenen Verhandlungen wegen Abschluß eines Kartellvertrages zwischen der „Saale-Zeitung“ und der „Halle'schen Allgemeinen Zeitung“ sollen dem Vernehmen nach dem Abschluß nahe sein.

Provinz und Umgegend.

* Halle a. S., 16. April. Auf der Tagesordnung der heutigen Stadtratsordnenversammlung stand als erster Punkt die allgemeine Besprechung des R a m m e r e i h a n s h a l t s p r a c h e für 1907.

C. Hundt 6. Frankeben, 16. April. In der gestrigen Versammlung des Schulrats und des Gemeindevorstandes, an welcher auch zwei Regierungsräte aus Merseburg teilnahmen, wurde beschlossen, einen neuen Versuch zu

Ischias, Gicht, Nerven- u. Frauenkrankheiten, Rheumatismus.

Gute Heilerfolge bei Schmiedberger Moorbäder, Russ.-türk. Bäder, Sool-, Fichtennadel-, Schwefel-, kohlensaure Bäder auch mit Sool. Packungen, Vozz. Massagen, Kohlenstoffbäder, Bestrahlungen mit Dampf. Zu einer Badetur ist jetzt die beste Zeit, jeder Besuch führt zu dauernder Besserung.

Preise mäßig. Dampf- & Warmbad. Leunaerstr. 4. (743)



Panther Räder sind unverwundlich! Panther-Fahrrad-Werke OSKAR VORBAUM, MAGDEBURG.

Vertreter: G. Schwendler, Fahrradhandl., Merseburg.

Eisenmoorbad

Erfolgreicher, angenehmer, billiger Kurort.

Provinz Sachsen. Prospekt durch die Bäderdirektion.

Liebenwerda

Die Merseburger Kreisblatt-Druckerei,

ausgestattet mit modernstem Typenmaterial,

empfiehlt sich zur

Anfertigung

von

Drucksachen jeder Art,

als:

- Broschüren, Prospekten, Circularen, Rechnungsformularen, Einladungs- u. Visitenkarten, Programms, Tischkarten, Festliedern, Verlobungs-, Vermählungs-, Trauerbriefen

u. s. w.

Sorgfältige, schnellste Ausführung bei billigen Preisen.

Salmin Feinstes Pflanzenfett zum Kochen, braten u. backen.

Dr. Michaelis' Eichel-Kakao

von Herzen erprobt bei Magen- u. Darmstörungen, sowie Brechdurchfall.

Gleich wirksam bei Kindern wie Erwachsenen.

Ein vorzügliches Kräftigungsmittel, besonders nach diesen Krankheiten.

Table with 3 columns: Price per 1/2 kg, 1/4 kg, and 50 Probe-Dosen.

Vorrätig in Apotheken und Droguerien.

Alleinige Fabrikanten: Gebrüder Stollwerck, R. & Cöln.

Wer seine Kinder lieb hat gibt ihnen Carl Koch's Nährzwieback.

Carl Koch's Nährzwieback bildet den Kindern gesundes Blut, stärkt den Knochenbau und bietet den besten Ersatz für die oft mangelnde Muttermilch.

Zu haben in Düten und Paketen à 10, 20, 30 und 60 Pfg. bei:

- A. B. Sauerberg, Koch, Gustav Köpke, Oberburgstraße; Walther Bergmann, Gottshardstr. 10; Carl Schmidt, Unterartenburg; Wilhelm Köterich, Gottshardstr.; Robert Ziegenhorn, Schmiedstr. 1; Hüffel, Unterartenburg; Th. Sieber, Sallische Straße; Adolf Böhm, Kleine Ritterstraße; Frankleben: Mich. Handt; Groß-Mayna: Otto May; Neumark b. Merseburg: Hugo Erfurt; Eubelen: V. Schmidt; Mühlstein: W. Adde, Bäckermeister; Gatterstedt bei Querfurt: G. Noth; Steuden: Bernh. Hempel; Leucha: Paul Fügner; (1755) Madewell: Albert Traeger; Bismdorf: Heinh. Dietrich, Ww. Vogel; Gröbers: Gerhard Schwarze; Leuchstätt: Langenberg; Schöffstädt: Stammer; Niederst. b. Schöffstädt: Emma Dobritsch; Bornstedt b. Querfurt: O. Reinroth; Mühlau: Conrad, Bäckermeister.

Nur echte Henkels Bleich Soda

Garantirt chlorfrei gibt u. hält blendend weisse Wäsche

Germanische Fischhandlung

Empfehle frisch am Eis.

- Äschelisch, Schollen, Kabeljau, Büdlinge, Hundern, Aale, Kachsheringe, geräucherter Äschelisch, Dorsch, Sardinen, Marinaden, Fischkonserven, Citronen, W. Krämer.

Das Parterrelogis

im Hause Wichenseferstraße 5 ist zu vermieten und 1. Oktober d. J. zu beziehen. Näheres Markt 31 pt. im Kontor. (726)

Saldaunen empfiehlt Rob. Reichhardt.

Gelder

auf Acker-Hypothek sind auszulösen durch Bankhaus (746)

Friedmann & Co., Halle a. S., Poststr. 2.

Wlanzartoffeln hat keine Kosten abzugeben von Kaisertrone, Imperator, Frankenloß, Up to date, Brannschweiger Salat, Maerker, Broden, etc. Domäne Schladebach.

Zöpfe größtes Lager in allen Farben z. bill. Preisen. Otto Stiebritz, Gottshardstr. 9. Anarbeiten u. Färben getr. Zöpfe.



Piano-Magazin

Maercker & Co. Inhaber: Hermann Maercker, früher Mitinhaber der Firma Vogel & Maercker.

Halle a. Saale. Neue Promenade 1a, vis à vis den Francke'schen Stiftungen, Saale-Zeitungs-Passagen, empfehlen ihr gut assortiertes Lager gediegener

Pianos, Flügel u. Harmoniums

und bieten ihren geehrten Abnehmern bei solider Preisstellung (auch Teilzahlung) langjährige Garantie für ihre Fabrikate.

Gebrauchte Instrumente nehmen in Zahlung und sind solche, gut repariert, stets am Lager.

Stimmungen und Reparaturen werden sachkundig und sorgfältig ausgeführt, auch halten Genannte ihr Piano-Lehrinstitut empfohlen. (1538)

Telephon Nr. 3219.

Deutzer Motoren

für alle Gasarten und flüssigen Brennstoffe.

In allen Größen von 1/2-2000 PS. seit 40 Jahren erprobt und bewährt in allen Betrieben von (1944)

Gewerbe, Landwirtschaft und Industrie.

Heizgas-Anlagen. Pumpwerke. Sauggas-Anlagen. Ergin-Motoren, Lokomobilen, Lokomotiven. Gasmotoren-Fabrik Deutz

Ingenieur-Bureau u. Werkstatt - Leipzig - Gerberstraße 1.

Frühjahrs-Vertreter-Versammlung

findet am Sonntag, den 28. April er., nachmittags 3 1/2 Uhr

im Saale der „Reichstrone“ in Merseburg, Kleine Ritterstraße, statt, wozu die Vereinsvertreter eingeladen werden.

Die vorausgehende Sitzung unseres Vorstandes beginnt um 3 Uhr im Gardezimmer.

Mit Rücksicht auf den unter Pof. 9 der nachstehenden Tagesordnung aufgeführten Vortrag des Herrn

den sämtlichen Mitgliedern der Vereine den Besuch der Versammlung zu empfehlen, indem wir um ihr Erscheinen kameradschaftlich ersuchen.

Tagesordnung:

- 1. Prüfung der Vertreterlegitimationen, 2. Berlesung und Genehmigung des Protokolls über die Herbstvertreterversammlung 1906, 3. Rechnungslegung für 1906, 4. Referat über den fünften ordentlichen Vertretertag des Reglerungs-Betriebs-Verbandes, 5. Referat über die den Mitgliedern des Verbandes im Jahre 1906 bewilligten Unterstüßungen und die Geschäftstätigkeit im Jahre 1906, 6. Referat über die vom deutschen Kriegerbunde abgeschlossenen Versicherungs-Empfehlungs-Verträge und die zu ihrer Durchführung erforderliche Organisation, 7. Wahl eines Vertreters für die Abgeordnetentage in Thorn vom 6. bis 8. Juli 1907, 8. Besprechung der Tagesordnung für den Abgeordnetentag in Thorn und eventuell Wahl eines Vertreters zur Generalversammlung der Bundesverbände (§ 25 ihrer Satzungen), 9. Vortrag des Herrn Pastor Ballien-Spergau über Ergbl. 10. Verschiedenes und Anträge aus der Versammlung.

Wir machen darauf aufmerksam, daß Vereine, welche ohne genügende Entschuldigun der Vertreter nicht erscheinen, für jeden Fall an die Verbandskass den Betrag von zwei Mark zu zahlen haben.

Wir kameradschaftlichem Gruß! Graf d' Hausonville.

Der Bazar zum Besten des naturl. Frauen-Vereins findet am Sonntag u. Montag, den 26. u. 27. Mai statt.

Wir bitten herzlich, demselben eine gleiche Teilnahme wie früher zuwenden zu wollen, und ihn, sowohl durch rechtliche Einwendung von Gaben, wie durch rege Beteiligung beim Verkauf derselben, freundschaftlich zu unterstützen.

Zum Empfang von Gaben sind die Vorstandsmitglieder bereit:

- Frau v. d. Hede, Frau Marie Blante, Frau Barthelemy, Frau v. Beer, Frau Bismarck, Frau v. Bode, Frau Dr. Engel, Frau Gräfin d'Hausonville, Frau v. Kahlen, Frau Küster, Frau Nobbe, Frau v. Schade, Frau v. Tietzel, Frau v. Wangelin, Frau Werber, Frau v. Wolff.

Wiesenverpachtung.

Die Grasnutzung mehrerer zum Rittergut Colbenz-y gehörigen Wiesen in Colbenz-er Flur gelegen, wird auf 1 oder mehrere Jahre verpachtet.

Bedingungen liegen bei Postkasshaber im Geschäftszimmer des Ritterguts Schkopau zur gefl. Einsicht aus. Rittergut Schkopau b. Merseburg.

Klettenwurzel-Haaröl

von Carl Jahn in Gotha feinstes, bestes Toilettenöl zur Erhaltung, Kräftigung u. Verschönerung des Haares, zur Reinigung des Haarbes, und Festsetzung der Sonnen. Seit über 50 Jahren eingeführt, bewährt und überall von der Kundschaft rühmlichst empfohlen. Allein zu haben in Flaschen mit Siegel und Firma des Verfertigers versehen à 75 Pf. (444) 50 Pf. bei Otto Werner, Gult. Vots Radh.

Wasche mit LUHNS wäscht am besten

Stellung als Buchhalter, Sekretär, Verwalter erh. jg. Leute nach 2-3 monatl. gründl. Ausbild. Bisher ca. 1300 Beamte verlangt. - Prospekt gratis. - (623) Dir. P. Küstner, Leipzig-Schleuss.

Stadttheater in Halle.

Freitag, 19. April, abds. 7 1/2 Uhr. Uraufführung. ungiltig: Salome.